

## Produkt: MedEco ICB C1

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

MedEco ICB C1

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

*Verwendung des Stoffs / des Gemischs*

Industrielle Nutzung

*Verwendungen von denen abgeraten wird*

Unbekannt

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen	BIOVOX GmbH
Adresse	Robert-Bosch-Str. 7, 64293 Darmstadt, Germany
Telefon	+49 6151 7869330
E-Mail	<a href="mailto:be-green@biovox.systems">be-green@biovox.systems</a>
Internet	<a href="https://www.biovox.systems/">https://www.biovox.systems/</a>

#### 1.4 Notrufnummer

+49 6151 7869330 BIOVOX GmbH (übliche Geschäftszeiten)

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr.: 1272/2008: Kein gefährlicher(s) Stoff oder Gemisch.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr.: 1272/2008:	Keine GHS-Kennzeichnung erforderlich.
Signalwort:	-
Piktogramme:	-
Gefahrenhinweise	-
Sicherheitshinweise	-

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Angaben vor.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.3 Gemische

#### *Chemische Charakterisierung*

Zubereitung auf Basis: Biobasiertes Polylactid, enthält Additive

CAS-Nr.: 9051-89-2 (PLA)

k.A. (Additive)

Zusätzliche Hinweise: enthält keine gesundheitsgefährdenden Inhaltstoffe

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

#### *Allgemeine Hinweise*

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

#### *Nach Einatmen*

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft und Arzt aufsuchen.

#### *Nach Hautkontakt*

Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt rasch mit kaltem Wasser abkühlen. NICHT versuchen, das heiße Polymer von der Haut oder kontaminierter Kleidung zu entfernen, da die Haut leicht beschädigt werden kann. Verbrennungen durch geschmolzenes Material müssen ärztlich behandelt werden.

#### *Nach Augenkontakt*

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser spülen. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

#### *Nach Verschlucken*

Mund ausspülen und Wasser nachtrinken. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Niemals Erbrechen verursachen oder etwas über den Mund verabreichen, wenn die verletzte Person bewusstlos ist oder unter Krämpfen leidet.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

*Geeignete Löschmittel*

Wassersprühnebel, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

*Ungeeignete Löschmittel*

Keine bekannt

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei der Verbrennung entstehen unangenehme und giftige Dämpfe, Aldehyde, Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Die Entstehung weiterer Spalt- und Oxidationsprodukte hängt von den Brandbedingungen ab. Dämpfe und Rauch nicht einatmen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung*

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

*Zusätzliche Hinweise*

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Im Brandfall Bildung von giftigen Gasen/Dämpfen möglich. Staubansammlungen können entzündlich sein. Im Falle eines Brandes in der Nähe, Säcke entfernen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung wie erforderlich verwenden. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Einatmen vermeiden. Staubbildung vermeiden. Zündquellen fernhalten. Aufwischen oder aufkehren, um Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt zu vermeiden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8). Entsorgung (siehe Abschnitt 13)

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Schmelzgut vermeiden. Staubbildung und statische Aufladung verhindern. Für geeignete Absaugung/Entlüftung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.

#### *Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*

Staubbildung vermeiden. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Absaugung vorsehen. Beim Zerkleinern (Zermahlen) sind die Vorschriften über Staubexplosionsgefahren zu beachten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Vor Feuchtigkeit, extremer Hitze und UV-Strahlung schützen. Kühl und verschlossen lagern. Zündquellen jeder Art vermeiden.

#### *Zusammenlagerungshinweise*

Keine besonderen Einschränkungen bei der Lagerung mit anderen Produkten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

-

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### *Geeignete technische Steuerungseinrichtungen*

Ab- und Umfüllen: Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Zusätzliche Hinweise: siehe Kapitel 7. Es sind keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

#### *Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

Berührung der Schmelze mit der Haut vermeiden. Einatmen von Stäuben/Nebeln/Dämpfen vermeiden. Augenduschen und Notbrausen müssen leicht erreichbar sein. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Einatmen von Stäuben vermeiden. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Für Empfehlungen zu Expositionsuntersuchungen und persönliche Schutzausrüstung den Arbeitsschutzbeauftragten des Unternehmens zu Rate ziehen.

## Produkt: MedEco ICB C1



### a) Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

### b) Hautschutz

#### Handschutz:

geeignete Schutzhandschuhe tragen (EN 374), z. B. Butylkautschuk, Permeation 6 (> 480 min), Dicke 05 mm. Bei Handhabung heißer Schmelzen zusätzlich Hitzeschutzhandschuhe benutzen (EN 407), z.B. aus Stoff oder Leder

#### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Langärmelige Schutzkleidung. Weitere Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub).

### c) Atemschutz

Unter normalen Einsatzbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich. Wenn bei der Verwendung eine Exposition durch Einatmen auftreten kann, wird geeigneter Atemschutz empfohlen, z. B. Staubmaske mit Partikelfilter FFP2 (EN 149).

### d) Thermische Gefahren

Keine zusätzlichen Daten vorhanden.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation einleiten. Material nicht in das Grundwassersystem gelangen lassen.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Fest
Aussehen:	Granulat
Farbe:	Transparent
Geruch:	schwacher, süßlicher Eigengeruch
pH-Wert:	n.a.
Schmelzpunkt:	175 °C

## Produkt: MedEco ICB C1

Entzündbarkeit:	nicht entzündbar
Flammpunkt:	n.a.
Dampfdruck (20 °C):	n.a.
Dampfdruck (50 °C):	n.a.
Wasserlöslichkeit:	nicht wasserlöslich
Dichte :	1,2 – 1,3 g/cm <sup>3</sup> /

### 9.2 Sonstige Angaben

*Angaben über physikalische Gefahrenklassen*  
Keine zusätzlichen Daten vorhanden.

*Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen*  
Keine zusätzlichen Daten vorhanden.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten vorhanden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit, Hitze, längere UV-Einwirkung, Zündquellen in der Nähe vermeiden. Längere Einwirkung von Hitze über 230°C vermeiden. Eine längere Einwirkung über 230 °C führt zu Degradation. Das Aufwirbeln von pulverförmigem Material zu Schwebestaub und damit eine Explosionsgefahr vermeiden.

Vor Feuchtigkeit schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Verbrennung kann zu unangenehmen und giftigen Dämpfen führen. Es können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>) entstehen.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

## Produkt: MedEco ICB C1

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

akute Toxizität:	nicht klassifiziert
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	nicht klassifiziert
schwere Augenschädigung/-reizung:	nicht klassifiziert
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	nicht klassifiziert
Keimzellmutagenität:	nicht klassifiziert
Karzinogenität:	nicht klassifiziert
Reproduktionstoxizität:	nicht klassifiziert
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	nicht klassifiziert
spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	nicht klassifiziert
Aspirationsgefahr:	nicht klassifiziert

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### *Endokrinschädliche Eigenschaften*

Keine zusätzlichen Daten vorhanden.

#### *Sonstige Angaben*

Keine zusätzlichen Daten vorhanden.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### *Ökotoxische Wirkung:*

Ökotoxische Wirkung: Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch als Ursache langfristiger schädlicher Auswirkungen in der Umwelt.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Aufgrund der Konsistenz und Unlöslichkeit in Wasser ist eine biologische Anreicherung nicht zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Inhaltsstoffe in diesem Gemisch erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvP.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

## Produkt: MedEco ICB C1

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

*Produkt:*

Entstehung von Produktabfall möglichst minimieren. Möglichkeiten der Wiederverwertung prüfen. Produkt unter Beachtung der örtlichen Vorschriften entsorgen.

*Ungereinigte Verpackung:*

Packmittel vollständig entleeren und vorschriftsgemäß entsorgen. Nicht kontaminierte Packmittel können wiederverwendet oder rezykliert werden.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften ADR/RID, ADN, IMDG, IATA/ICAO.

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

### 14.5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar



## Produkt: MedEco ICB C1

### Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*EG-Richtlinien:*

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

*Wassergefährdungsklasse:*

‚nwg‘, nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung nach Anhang 1 der VwVwS)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft. Ein Sicherheitsdatenblatt für dieses Produkt ist gesetzlich nicht vorgeschrieben und wird von uns nur aus Zuvorkommenheit für unsere Kunden versendet.

Stoffsicherheitsbeurteilung nicht benötigt.

### Abschnitt 16: Weitere Informationen

Verwendung in Medizintechnikprodukten nur mit vorhergehender Freigabe durch BIOVOX GmbH.

Die obigen Informationen werden als korrekt angesehen, erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind nur als Leitfaden zu verstehen. Die obigen Informationen basieren auf unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie charakterisieren das Produkt im Hinblick auf die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des Produkts dar.